

1345 September 14. ipso die exaltationis sancte crucis.

Nr. 3

Johannes de Varneborg, Probst zu Xanten, Archidiakon und Collator der Kirche zu Dorsten, u. Bartholomeus de Buchorst, Rektor der Kirche zu Dorsten, teilen dem Erzbischof Wala-
 mus von Köln mit, daß Bernardus dictus Vrone und die Schöffen der Stadt Dorsten für das Beneficium in honorem omnipotentis dei, gloriose virginis Marie matris, omniumque sanctorum suorum am Altare sancti Andree in der Kirche zu Dorsten 10 Mark jährl. Einnahmen aus den Einkünften der Stadt gegeben haben. Gleichzeitig teilen sie die geistl. Verpflichtungen des jeweiligen Inhabers des Beneficiums mit: Er hat täglich eine Messe zu lesen mit Ausnahme der hohen Feste Weihnachten, aller Feste B.M.V., Agatha, der Schutzpatronin der Kirche, sancti Spiritus, Petri, Anthonii

Stadterchiv
Dorsten

und Huperti. Außerdem hat er alle Aufgaben zu erfüllen, die der Rektor der Kirche ihm zuweist, und über seine Einnahmen diesem genaue Rechnung zu geben. Das ius presentandi steht diesem ebenfalls zu.

Originalpergamentausfertigung, Siegel ab, angewiegelt:

vgl. Satzarchiv 1473 April 3